

**10. Mai 2023, 15:00 – 18:00 Uhr**

# 10 Jahre Rana Plaza

Weckruf für unternehmerische Sorgfaltspflicht weltweit?



Foto: picture alliance / ZUMAPRESS.com | Joy Saha

## INTERNATIONALE KONFERENZ

Am 24. April 2013 stürzte der Gebäudekomplex Rana Plaza ein. Über 1.100 Menschen starben und mindestens doppelt so viele wurden schwer verletzt. In Rana Plaza ließen deutsche, europäische und US-amerikanische Unternehmen produzieren. Die Tragödie stieß international eine längst überfällige Debatte über unmenschliche Arbeitsbedingungen, Ausbeutung und Verantwortlichkeiten von Unternehmen und Staaten an.

10 Jahre nach der Katastrophe hat sich einiges in Bangladesch und weltweit getan. Dank des bangladeschischen ACCORDs sind zahlreiche Fabriken im Land sicherer geworden und zählen heute zu den modernsten in der Textilindustrie. Nach intensivem Ringen gibt es nun auch in Pakistan einen ACCORD. 2017 verabschiedete Frankreich als erstes europäisches Land eine umfassende Gesetzgebung zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht von Unternehmen. Auch in Deutschland gilt seit diesem Jahr das Lieferkettensorgfaltspflichten-gesetz, das vor allem auf präventiven Schutz von Beschäftigten weltweit abzielt. Und in Europa wird derzeit über die Einführung eines »EU-Lieferkettengesetzes« diskutiert.

Wir möchten diese Entwicklungen zum Anlass nehmen und folgende Fragen mit unseren geladenen Expert\_innen aus Politik, Wirtschaft, Gewerkschaften und Zivilgesellschaft sowie Ihnen diskutieren:

- › Wo steht Bangladesch heute? Welche Erfolge und welche Herausforderungen gibt es?
- › Wurden die richtigen internationalen Konsequenzen seitens Politik und Wirtschaft aus Rana Plaza gezogen?
- › Welche Möglichkeiten und welchen Schutz bieten bereits existierende Lieferkettengesetze tatsächlich?
- › Und wie muss ein »EU-Lieferkettengesetz« für Unternehmen aussehen, damit es Menschenrechte und Umwelt weltweit schützt?

Wir freuen uns diese und weitere Fragen mit Ihnen am **10. Mai 2023 von 15.00 bis 18.00 Uhr** in der Friedrich-Ebert-Stiftung Berlin zu diskutieren. Zeitgleich findet in der Nationalversammlung in Paris die Veranstaltung »RANA PLAZA, plus jamais ça« statt, die sich ähnlichen Fragen widmen wird. Wir freuen uns außerordentlich, dass beide Konferenzen zeitgleich mit gemeinsamen Begrüßungen beginnen.

Mit freundlichen Grüßen

**Franziska Korn**

Referentin für Menschenrechte und Wirtschaft

Referat Globale und Europäische Politik

Friedrich-Ebert-Stiftung

## PROGRAMM

### 15:00 BEGRÜSSUNG – REINER HOFFMANN

Stellvertretender Vorsitzender  
der Friedrich-Ebert-Stiftung

### 15:10 DR. BÄRBEL KOFLER

Parl. Staatssekretärin im Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

### 15:20 DOMINIQUE POTIER

Abgeordneter, Parti Socialiste (PS)

### 15:30 10 JAHRE RANA PLAZA

Einblicke von:

› **REPON CHOWDHURY**

Secretary-General of Bangladesh Free Trade Union  
Congress (BFTUC) / ITUC

› **RUBANA HUQ**

frühere Vorsitzende von Bangladesh Garment  
Manufacturers and Exporters Association

### 16:15 PAUSE

### 16:30 PODIUMSDISKUSSION

› **Dr. Bärbel Kofler**, Parl. Staatssekretärin im Bundes-  
ministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung

› **Alke Boessiger**, Stellvertretende Generalsekretärin,  
UNI Global Union

› **Maren Leifker**, Mitglied der Initiative Lieferketten-  
gesetz und Vorsitzende im Beirat des BAFA/LkSG

› **Lena Peleikis**, Corporate Responsibility Lead Human  
Rights & Supply Chain Transparency, Otto Group

› **Dr. Johannes Keyserlingk**, Leiter CSR,  
Handelsverband Deutschland – HDE – e. V.

### 18:00 ENDE UND AUSKLANG

Die Veranstaltung wird simultan ins Deutsche, Englische und Fran-  
zösische übersetzt.

#### ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich hier an: [Anmeldung](#).  
Wenn Sie digital teilnehmen möchten, schicken Sie uns  
bitte eine Nachricht an: [melanie.glinicke@fes.de](mailto:melanie.glinicke@fes.de)

#### VERANTWORTLICH

Franziska Korn, Referentin für  
Menschenrechte und Wirtschaft  
Friedrich-Ebert-Stiftung

#### ORGANISATION

Raya Maana, FES Berlin, [Raya.Maana@fes.de](mailto:Raya.Maana@fes.de)  
Melanie Glinicke, FES Berlin, [Melanie.Glinicke@fes.de](mailto:Melanie.Glinicke@fes.de)